

# Nachhaltige Anlagen sind auf dem Vormarsch

In der Schweiz wachsen nachhaltig investierte Vermögen rasant. Die spektakulären Zahlen sind aber auf verschiedene Gründe zurückzuführen.

Michael Schäfer  
30.5.2018, 16:38 Uhr

In der Schweiz standen nachhaltige Anlagen auch im vergangenen Jahr in der Gunst der Investoren. Laut einer Erhebung der Branchenorganisation Swiss Sustainable Finance (SSF) waren 2017 391 Mrd. Fr. nachhaltig angelegt. Im Vorjahr waren noch 215 Mrd. Fr. so investiert gewesen.

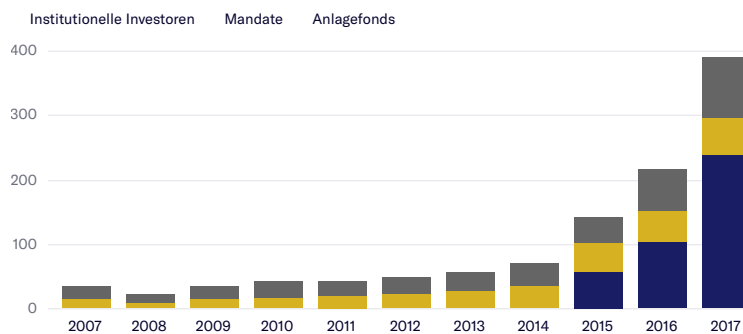
## Deutliche Steigerung der investierten Gelder

Damit hat sich der seit Jahren anhaltende Wachstumstrend in diesem Segment nicht nur fortgesetzt, sondern sogar beschleunigt. Wie die SSF-Geschäftsleiterin Sabine Döbeli am Mittwoch vor Medienvertretern erläuterte, sind gleich mehrere Gründe für die beachtliche Steigerung von mehr als 80% verantwortlich.

Ein wichtiger Faktor ist, dass immer mehr institutionelle Investoren wie Pensionskassen oder Versicherer ihre Portfolios auch unter Berücksichtigung von nachhaltigen Anlagekriterien verwalten. Dazu zählen der Ausschluss von Titeln gewisser Unternehmen und Branchen (z. B. Tabakfirmen), die Beachtung von ökologischen und sozialen Aspekten sowie jenen der guten Unternehmensführung (ESG-Kriterien) oder die Einflussnahme auf die Strategie von Firmen durch eine entsprechende Stimmrechtsausübung oder den Dialog mit der Firmenspitze.

## Nachhaltige Anlagen legen deutlich zu

Investierte Gelder in Mrd. Fr.



Quelle: Swiss Sustainable Finance – Grafik: msf.

## Auch Banken springen auf den Zug auf

Aber auch aufseiten der Banken und der Vermögensverwalter liegen nachhaltige Anlagen im Trend. Immer mehr von ihnen bieten solche Lösungen an, etwa in Form von Mandaten oder Fonds. Entsprechend hat auch die Zahl der Teilnehmer an der jährlichen Erhebung stetig zugenommen. Allein die 25 neuen der insgesamt 66 Teilnehmer sind für 134,2 Mrd. Fr. und damit rund drei Viertel des Anstiegs verantwortlich.

---

KOMMENTAR

## Nachhaltig anlegen ist nicht genug

Michael Schäfer / 5.5.2018, 06:00



Einen erheblichen Anteil an der Zunahme hatte auch die gute Entwicklung der Finanzmärkte im vergangenen Jahr. Allein die vergleichsweise hohen Renditen waren schätzungsweise für etwa 40% des Zuwachses bei den Mandaten verantwortlich – bei den Fonds war es etwa ein Fünftel. Schliesslich dürften es aber auch bei den bisherigen Teilnehmern der Erhebung insgesamt über 30 Mrd. Fr. sein, die sie gegenüber 2016 zusätzlich nachhaltig angelegt haben.

## Privatanleger spielen untergeordnete Rolle

Der Löwenanteil der nachhaltig investierten Vermögen stammt mit 86% von institutionellen Investoren. Diese Anleger sind zugleich massgeblich für die starken Zuwächse verantwortlich. Eine wichtige Rolle dürften dabei zunehmende gesetzliche Anforderungen im europäischen Ausland spielen, auch wenn die Schweiz zu Recht auf eine Selbstregulierung setzt. Ein Stück weit spiegelt sich die Dominanz der institutionellen Anleger auch in den Anlageklassen, in denen die nachhaltigen Vermögen investiert sind; gut einen Drittel machen Obligationen aus, auf diese folgen Aktien (28%) und Immobilien (22%).

Auch am Fondsmarkt ist der Trend zu nachhaltigen Anlagen nicht spurlos vorübergegangen. Im vergangenen Jahr haben nachhaltige Fonds ihren Marktanteil im Schweizer Markt von 7 auf 9% gesteigert. Derzeit sieht alles danach aus, dass die Bedeutung von nachhaltigen Anlagen auch im laufenden Jahr weiter zunehmen wird, auch wenn der Rückenwind durch die Märkte weniger stark ausfallen dürfte.

---

## Wer sein Geld in nachhaltigen Fonds anlegen will, muss genau hinschauen

Fonds unterscheiden sich stark in der Nachhaltigkeit ihrer Anlagen. Dies ist ebenso bei nachhaltigen Fonds der Fall. Einzelne schneiden sogar schlechter ab als manch konventionelles Pendant.

Michael Schäfer / 28.11.2017, 05:00



---

## Verantwortungsvolle Versicherer

Versicherer setzen zunehmend auf nachhaltige Geldanlagen. Schweizer Konzerne zählen dabei zu den Vorreitern. Sie tun dies nicht zuletzt aus eigenem Interesse.

Michael Schäfer / 1.6.2017, 07:00

